

## **Akute TM Immunpathogenese - Kurzfassung**

(Kurzfassung)

Unter akuter transverser Myelitis versteht man eine Gruppe von Erkrankungen, die von einer Entzündung des Rückenmarks und den daraus folgenden neuronalen Schäden gekennzeichnet sind. Akute transverse Myelitis kann isoliert auftreten oder im Zusammenhang multifokaler oder gar multisystemischer Krankheiten. Bekannt ist, dass der pathologische Hintergrund – die Schädigung und Dysfunktion von Nervenzellen im Rückenmark - von einer Reihe unterschiedlicher immunologischer Mechanismen verursacht werden kann.

Bei akuter transverser Myelitis, die in Zusammenhang mit einer Systemkrankheit auftritt (z.Bsp. systemischer Lupus erythematodes oder Sarkoidosis), kann häufig ein vaskulitischer oder granulomatöser Prozess festgestellt werden. Bei der idiopathischen akuten transversen Myelitis erfolgt ein intraparenchymaler oder perivaskulärer zellulärer Zufluss in das Rückenmark, der den Zusammenbruch der Blut-Hirn-Schranke, variablen Myelinverlust und die Schädigung der Nervenstränge zur Folge hat.

Es gibt etliche kritische Fragen, die beantwortet werden müssen, bevor wir die akute transverse Myelitis wirklich verstehen können:

- (1) Welche verschiedenartige Faktoren lösen den neuronalen Entzündungsprozess im Rückenmark aus?
- (2) Welche zellulären und humoralen Faktoren induzieren die Nervenschädigung?
- (3) Gibt es Möglichkeiten, die Entzündungsreaktion zu regulieren, um die Wirkung auf den Patienten zu lindern?

Obwohl die Ursachen der akuten transversen Myelitis noch weitgehend unklar sind, so sind doch in letzter Zeit bemerkenswerte Hinweise über die potentiellen immunpathogenen Mechanismen der akuten transversen Myelitis und verwandter Arten von Rückenmarksentzündung aufgetaucht. Der vorliegende zusammenfassende Beitrag hat die Absicht, die aktuellen Fortschritte in diesem Bereich darzustellen, wobei erforderlichenfalls auch verwandte Krankheiten, wie die akute disseminierte Enzephalo-Myelitis, das Guillain-Barré Syndrom und die Optikusneuritis berücksichtigt werden.

Ein verbessertes Verständnis der Art und Weise, wie das Immunsystem Nervenschädigungen hervorruft, wird von der Bestätigung und Ausweitung dieser Erkenntnisse abhängen und erfordert die institutsübergreifende Zusammenarbeit medizinischer Zentren.